



Die ehemalige Eisenbahnlinie 39

1 - Kapelle des heiligen Hiob

Diese Kapelle ist dem heiligen Hiob geweiht, einer biblischen Persönlichkeit, dessen Leben in dem nach ihm benannten Buch im Alten Testament erzählt wird. Dieser fromme und rechtschaffene Mann hat harte Prüfungen während seines Lebens erduldet. Der Grundstein dieser Kapelle datiert von 1768. Hiob wird für die Heilung von Aussatz, Geschwüren und Depressionen angebetet. Die Weihbilder, die die inneren Wände der Nische bedecken, zeugen vom großen Glauben an ihn.

2 - Kapelle des heiligen Johannes (von) Nepomuk

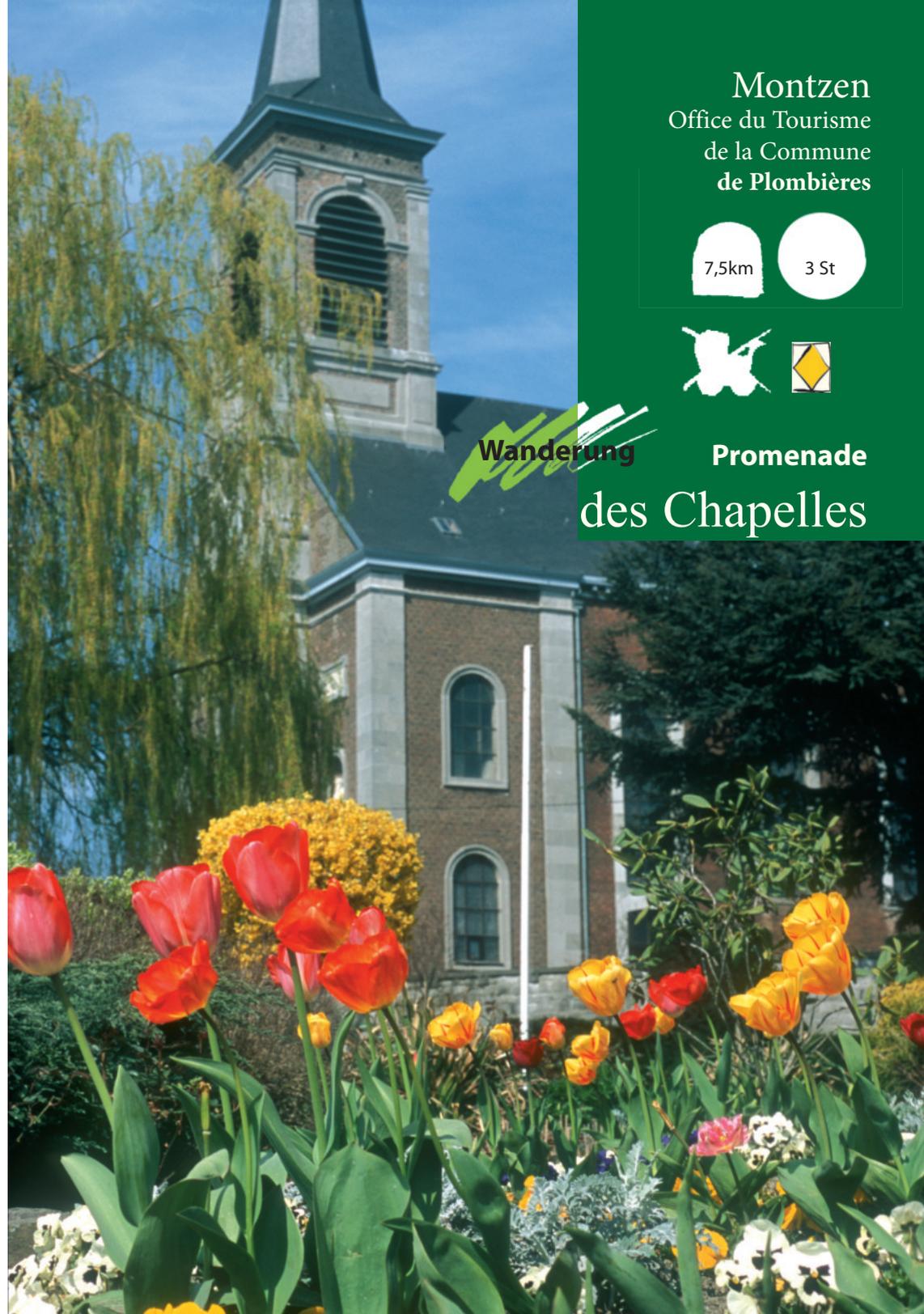
Der heilige Johannes (von) Nepomuk wird in Böhmen in Nepomuk geboren, daher sein Name. Die Legende erzählt, dass Johannes Geistlicher am Königshof von König Wenzel IV und Beichtvater der Königin war. Befragt vom König nach dem Inhalt der Beichte der Königin, bleibt Johannes dem Beichtgeheimnis treu. Im Zorn lässt der König ihn daraufhin am 20. März 1393 von der Karlsbrücke in Prag in die Vltava (Moldau) werfen

3 - Die ehemalige Eisenbahnlinie 39

Diese Linie diente als Verbindung zu den Blei- und Zinkfabriken, deren Erz im Untergrund von Bleyberg vorkam. Der geschäftsführende Direktor der AG von Bleyberg ès Montzen erhielt von der belgischen Regierung die Konzession der Eisenbahnlinie. Am 7. Dezember 1870 wurde der Abschnitt Welkenraedt-Bleyberg in Dienst gestellt. Der letzte Konvoi verkehrte am 18. Mai 1952.

Zuflucht

Diese alten Verbindungswege sind hervorragende botanische Schulen und in vielen Regionen die letzte Zuflucht der freilebenden Tiere.



Montzen
Office du Tourisme
de la Commune
de Plombières

7,5km

3 St



Wanderung

Promenade

des Chapelles



Schloss Graaf

4 - Kapelle der heiligen Familie

Es handelt sich um die Familie von Nazareth, Familie aus der der Erlöser geboren wird. Diese Kapelle, die in 1891 von der Familie N. Schillings errichtet wurde, ist im Jahre 1994 von Joseph und Victorine Dortu renoviert worden.

5 - Altar des heiligen Expedit, auch bekannt als Elpidius

Altar, der im Jahre 1974 von den Eheleuten Roger Schyns-Royen aufgestellt wurde. Der heilige Expedit interveniert in den scheinbar unlösbaren Fällen. Das Buch der Märtyrer zitiert eine Liste von 6 Märtyrern im 4. Jahrhundert in Melitene (Armenien). Einer von ihnen ist der Heilige Expedit. Einer Legende nach, wäre er ein Kommandant der römischen Legion aus Armenien gewesen, der zum Christentum konvertierte und aus diesem Grund vom byzantinischen Kaiser Diokletian enthauptet wurde. Deutschland machte ihn im 17. Jahrhundert zum Schirmherrn für alle Dinge, die sich in die Länge zogen, seine Fürsprache brachte „schnelle Lösungen“.

6 - Kapelle des Schlosses Graaf
Kapelle, die wieder aufgebaut und in 1731 ge-

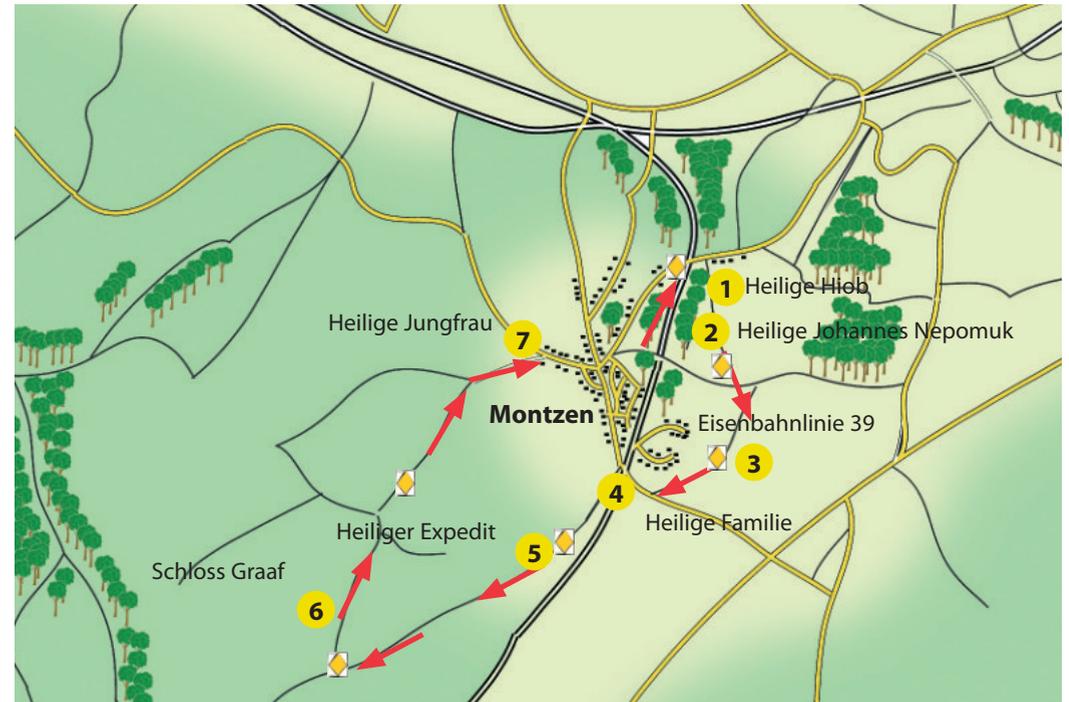


Kapelle des heiligen Johannes (von) Nepomuk

weiht wurde, deren Träger über der Eingangstür die Waffen der Familien Belderbusch und Westrem von Göttendorf trägt. Diese Kapelle wird dem heiligen Antonius geweiht. Am 17. Januar 1722 wird Gaspard Antoine van der Heyden, Baron von Belderbusch, im Schloss getauft, wahrscheinlich in dieser Kapelle. Diese sehr berühmte Persönlichkeit war unter anderem der Gründer der Akademie von Bonn, die später in eine Universität umgewandelt wurde.

7 - Kapelle der Heiligen Jungfrau

Diese Kapelle steht an der Kreuzung der Hubert Denis und Homburger Straße. Sie gehört zum Hause Van Biervliet, momentan Eigentum der Eheleute Reder-Offergeld.



Pferderelais

Kinkenweg : "Kinken" bedeutet Pferderelais, Umspannstelle. Wir wissen, dass ein alter Weg bestand, der Cosenberg mit dem höhergelegenen Henri-Chapelle verband. Hier ruhten sich die Pferde aus, um die Anhöhe mit ihren schweren Lasten zu schaffen.

Praktische Infos

Verkehrsverein
Montzen
Place communale 9
B-4850 Montzen
Tel & Fax
+32 87 78 50 33
simontzen@swing.be



Avec le soutien du Commissariat Général
au Tourisme de la Région Wallonne.
• Crédit photographique :
S. I. de Montzen
• Mise en page : Pierre Pauquay
(FTPL)